

Die ARD auf der IFA 2008

Korrespondenten, Stars und Spitzensportler zu Gast / Einblicke in die "Digitale Welt"
/ "Sportschau" live und offizielles Wiegen der Boxer vor dem WM-Kampf

"ARD - Ihr gutes öffentliches Recht" - unter diesem Motto präsentiert die ARD ihren Auftritt bei der diesjährigen Internationalen Funkausstellung.

Der Slogan ist Teil der aktuellen Gemeinschaftskampagne von ARD und ZDF, die im Herbst des vergangenen Jahres gestartet wurde und mit der der öffentlich-rechtliche Rundfunk deutlich machen will, wie unverzichtbar seine Programme für die Gesellschaft sind.

"Auf der IFA demonstriert die ARD ihr Programm-Profil: glaubwürdig, seriös, souverän, verlässlich, informativ, unterhaltend, innovativ, kompetent, weltoffen, unabhängig, kundennah. Für die Nähe zu unserem Publikum ist gerade die Funkausstellung in Berlin als die weltweit größte Rundfunk-Messe ein idealer Platz", sagt der ARD-Vorsitzende Fritz Raff, Intendant des Saarländischen Rundfunks.

Vom 29. August bis zum 3. September 2008 sind Besucherinnen und Besucher in der Messehalle 2.2 herzlich willkommen zu einem attraktiven Programm. Prominente wie Moderatorin Sandra Maischberger, Volksmusikstar Florian Silbereisen, Schauspielerinnen wie Alexandra Kamp, Julia Stemberger, Rosel Zech, Lokalmatador und Entertainer Kurt Krömer und viele andere halten sich für einen IFA-Besuch den Terminkalender frei. Im täglichen Bühnenprogramm und bei Autogrammstunden erleben die Gäste Korrespondenten, Spitzensportler, Moderatorinnen und Stars beliebter ARD-Serien live. Von Literatur und Krimi-Spannung bis zu einem Special zum 10. Geburtstag der Erfolgsserie "In aller Freundschaft" ist beste Unterhaltung garantiert.

Das Angebot an insgesamt zehn Ständen reicht von "Information und Kultur" über "Sport", "Unterhaltung, Spielfilm, Serie", "Kinder", "Service & Wissen" bis zu Neuheiten der "Digitalen Welt". Hier können Messegäste u. a.

das Multimediaportal ARD Mediathek ausprobieren, im HD-Showcase des Digitalprogramms EinsFestival Tierfilme in gestochen scharfen Bildern bewundern und verfolgen wie Fernsehsendungen untertitelt werden. Seine Regionalkompetenz demonstriert der Senderverbund beispielhaft am Stand des Rundfunk Berlin-Brandenburg (rbb). Wichtige Themen sind dort das 50.

Jubiläum der "Abendschau" und das multimediale Projekt "24h Berlin", das der rbb zusammen mit zero one film und ARTE realisiert. Das ARD-Infocenter in Halle 2.2 beantwortet Fragen zum Senderverbund. Auch die GEZ und das Deutschlandradio sind in der ARD-Halle vertreten.

Ein besonderer Schwerpunkt ist diesmal die Korrespondentenwelt der ARD. Bekannte Radio- und Fernsehjournalisten wie Silke Engel aus London, Christoph Heinzle aus Neu-Delhi, Birgit Virnich aus Nairobi, Björn Blaschke aus Amman, die Korrespondenten aus der Hauptstadt und viele andere geben Einblick in ihre Arbeit. Dazu schreiben rund 30 weitere ARD-Korrespondenten täglich elektronisch Tagebuch - ein Blog exklusiv für die IFA-Besucher.

Zu den absoluten Highlights in der ARD-Halle gehört am 29. August ab 13.30 Uhr das offizielle Wiegen der Boxer, die am folgenden Abend in der Berliner Max-Schmeling-Halle um den WM-Gürtel im Schwergewicht kämpfen: Der Russe Nikolai Valuev und sein US-amerikanischer Kontrahent John Ruiz.

Am 31. August kommt die "Sportschau" im Ersten live von der IFA. Vor dem Messepublikum fachsimpeln die Fußballexperten Günter Netzer und Gerhard Delling von 18.00 bis 18.30 Uhr mit ihren Gästen.

Auch das Publikum kann in Halle 2.2 vollen Einsatz zeigen und Nachrichten sprechen, auf der Rodeo-Ente reiten, am Speed Racer Wurfstärke wie ein Handballer beweisen oder für eine Foto-Aktion posieren. Es winken viele Preise, darunter VIP-Tickets für ein DTM-Rennen und Karten für Fußballerevents. Das wohl ungewöhnlichste Mitbringsel von der IFA gibt es am Stand "Information und Kultur". Hier hört man in der "LAUTER LYRIK BOX" die schönsten deutschen Gedichte aus der einzigartigen ARD-Reihe "Hör-Conrady".

IFA-Gäste sind eingeladen, ihr Lieblingsgedicht live vor Ort mit einer persönlichen, selbst eingesprochenen Widmung zu versehen und mitzunehmen.

Für die ARD bereitet der rbb den ARD-IFA-Auftritt vor und berichtet für Das Erste und die ARD-Radioprogramme in ganz Deutschland über das Messegesehen. Das rbb Fernsehen informiert in seinen aktuellen Sendungen von "A" wie "Abendschau" bis "Z" wie "zibb". Außerdem ist die IFA für alle sieben Radioprogramme des rbb ein wichtiges Thema.

Pressefotos unter www.ard-foto.de.

Die elektronische Pressemappe steht zum Download bereit unter www.rbb-online.de/presse.

Rückfragen an:

rbb Presse & Information,

Telefon (030) 97993 12106.

E-Mail: ifa-presseteam@rbb-online.de